

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 1771

Mittwoch, 06. November 2019

ORIENTIERUNG IM WIRBEL DER MEDIEN



Hallo! Wir sind die 4C aus der MSI (Junior High School & IT) in der Konstanziagasse 50 in 1220 Wien. Wir sind heute das erste Mal in der Demokratiewerkstatt und machen einen Medien-Workshop. Unsere Themen für die Zeitung heute sind: „Was sind Medien eigentlich?“, „Die Vielfalt an Medien und Themen“, „Pressefreiheit“, „Kommentare verändern, wie wir die Dinge sehen“ und eine Umfrage, „wo man sich über Politik informieren kann“. Beim Lesen erfährst du mehr über Medien und rund um dieses Thema. Viel Spaß beim Lesen!

Samanta (13), Farah (13) und Celina (13)



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

VIELFALT BEEINFLUSST DEMOKRATIE

Sudaba (13), Enis (13), Samanta (13), Farah (13) und Celina (13)

In diesem Artikel wird erklärt, wie die Vielfalt die Demokratie beeinflusst.



INFO-QUELLEN ÜBER POLITIK

Lukas (13), Lena (13), Sam (14), Ben (13) und Ruana (13)

Wir haben uns heute über die Rolle der Medien in der Demokratie Gedanken gemacht und wie man sich über Politik informieren kann.

Die Rolle der Medien in der Demokratie ist es, der Bevölkerung Informationen und Neuigkeiten zu vermitteln. Das ist möglich durch Nachrichten z. B. im Fernsehen, in Zeitungen, im Radio und im Internet. Medien dienen auch dazu, dass die Menschen sich ihre eigenen Meinungen bilden können. Dies ist in manchen Ländern nicht über die Medien möglich, weil vielleicht eine Diktatur herrscht oder es eine Zensur der Medien durch die Machthaber gibt. In einer Demokratie herrscht das Volk z. B. durch Wahlen und Volksbegehren. In Österreich darf man ab 16 Jahren bei Wahlen mitbestimmen. Vor der Wahl sollte man sich dementsprechend informieren. Dank einer Vielfalt an Medien haben wir Zugang zu sehr vielen unterschiedlichen Informationen und Meinungen. Wir haben heute auch eine Umfrage gemacht und dabei PassantInnen auf dem Heldenplatz folgende Frage gestellt:

„Wo informieren Sie sich über Politik?“

Zwei junge Männer haben gesagt, dass sie sich in Printmedien, online und über Freunde über Politik informieren. Sie lesen Zeitungen wie den „Standard“, den „Falter“ und die „Zeit“. Vor einer Wahl kann man online heraus finden, welche Partei am ehesten zu einem passt, wenn man einen Test auf „wahlkabine.at“ macht. Die beiden hören auch Radio, z. B. Ö1 des ORF.



Bei der Befragung von Passanten.

Eine ältere Dame informiert sich vor allem in Zeitungen, z. B. liest sie die „Kronen Zeitung“. Sie schaut Nachrichten im ORF und auf RTL.

Ein junges Paar holt sich vor allem im Internet, z. B. über „Instagram“ und „Facebook“, Informationen über Politik. Nachrichten im TV schauen sie vor allem auf RTL und die „ZiB“ im ORF.

Ein Mann meinte, er bekommt seine Infos über „Twitter“, über die „Presse“ und den „Standard“.

Bevor man seine Meinung im Internet veröffentlicht, sollte man sich umfassend informieren.



Unsere Umfrage vor der Demokratiewerkstatt.

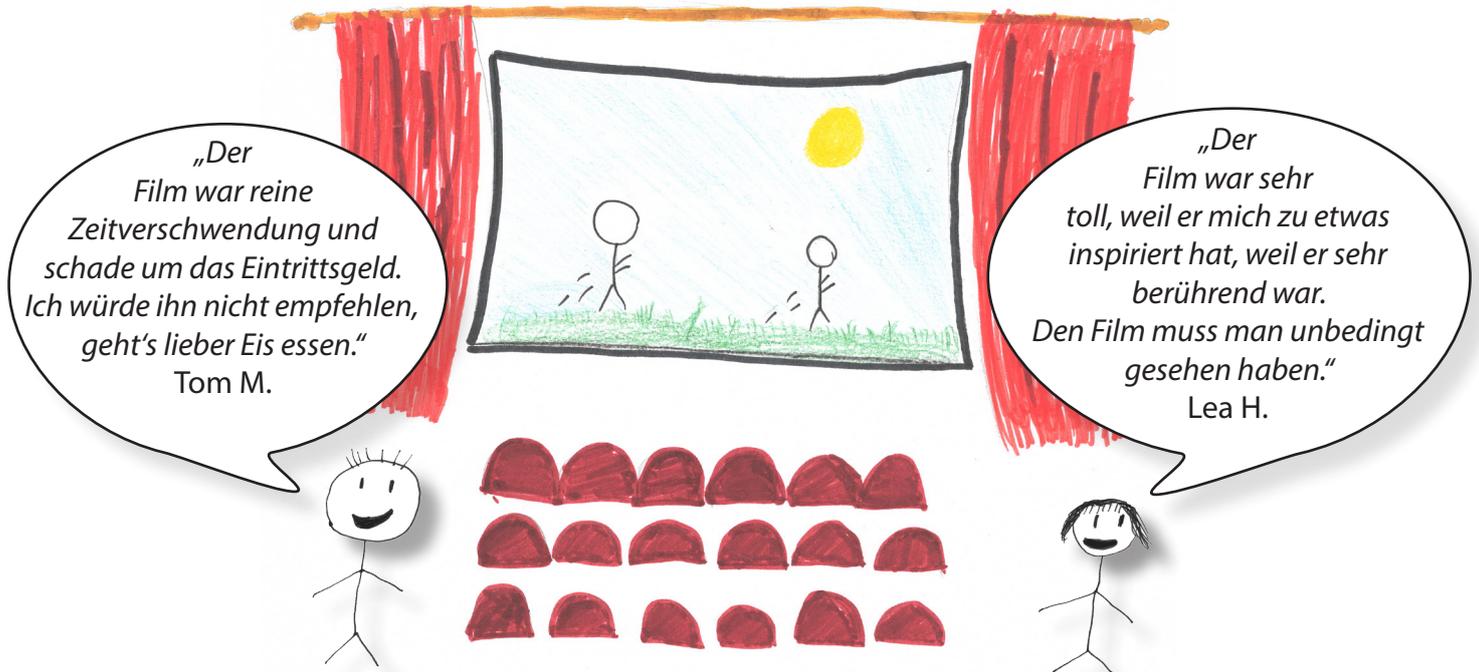


Wenn man seine Meinung sagt, soll man diese begründen und niemanden beleidigen!

Das heutige Umfrage-Team am Heldenplatz.

KOMMENTARE BEEINFLUSSEN UNS!

Alicia (15), Shahab-Ahmed (14), Nina (14) und Michael (13)



In diesem Artikel geht es um Kommentare.

Kommentare gibt es überall: z. B. in Zeitungen, Sozialen Medien und Diskussionen. Kommentare sind Meinungen von Personen, die z. B. ein Video gesehen oder einen Artikel gelesen haben. Sie können neutral sein oder sich eine eigene Meinung bilden. Auf Plattformen wie z. B. Twitter, Reddit, Instagram, Facebook oder YouTube kann man digitale Kommentare anonym abgeben und sie können auch beantwortet werden. Es gibt viele verschiedene Themen, zu denen man einen Kommentar abge-

ben kann, z. B. Unterhaltung, Politik, Umweltschutz, Menschenrechte, Nicht-RaucherInnenschutz, Gesundheitswesen oder Kriminalität. Kommentare können z. B. heftige Diskussionen oder sogar Mobbing auslösen, sie beeinflussen Menschen in ihren Meinungen und in ihrem Verhalten. Kommentare können auch Veränderungen anstoßen. Wenn man weiß, dass man gerade einen Kommentar liest, lässt man sich weniger leicht von der Meinung anderer beeinflussen, sondern kann sich damit eine eigene Meinung bilden.



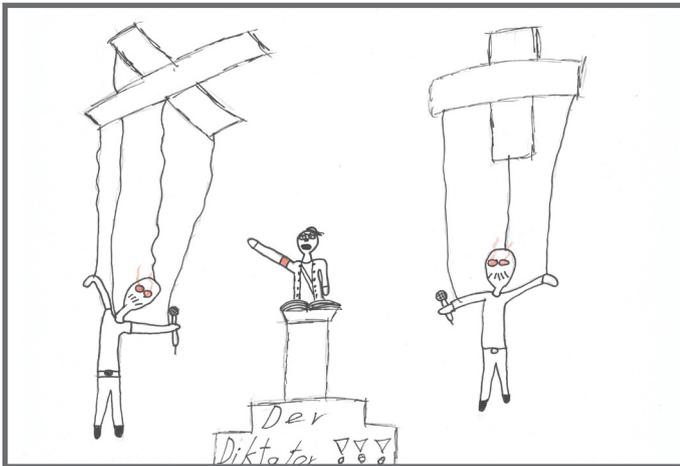
PRESSEFREIHEIT

Dscheiran (13), Aubrée (13), Furkan (14), Abdullah (14) und Marcus (13)

Pressefreiheit ist sehr wichtig, weil wir uns dadurch in verschiedenen unabhängigen Medien darüber informieren können, was in der Welt passiert.

Pressefreiheit - was ist das?

- Pressefreiheit ist ein Grundrecht.
- Pressefreiheit ist wichtig, damit wir die richtigen Informationen bekommen.
- Sie garantiert auch, dass wir unsere Meinung öffentlich sagen dürfen.
- ReporterInnen dürfen kritische Fragen stellen.
- Pressefreiheit existiert in allen demokratischen Staaten.



In Diktaturen steuert der Diktator, worüber JournalistInnen berichten sollen. Es herrscht keine Pressefreiheit.



In Diktaturen kann es sein, dass Menschen Angst haben, die kritischen Meinungen von ReporterInnen zu teilen, weil sie Bestrafungen fürchten.

Wir geben euch einen kurzen Einblick in die Geschichte der Pressefreiheit in Österreich:

Damals, vor 1918, wurden kritische Bücher und Schriften verboten. Auch später, bis zum Jahr 1945, also zu Zeiten des Nationalsozialismus, wurde die Pressefreiheit eingeschränkt. Nach dieser schrecklichen Zeit verbesserte sich die Situation. Durch Pressefreiheit konnte man erfahren, was in der Welt passierte und was PolitikerInnen für die Zukunft geplant haben.

Wenn man über Pressefreiheit spricht, muss man auch Zensur erklären. Aber was ist Zensur eigentlich? Zensur bedeutet, dass Inhalte, die veröffentlicht werden, vom Staat überprüft und kontrolliert werden. Zensur kann auch dem Jugendschutz dienen, z. B. wenn ein Film oder eine Serie eine Altersbeschränkung hat (z. B. der Film „ES“ ab 16 Jahren freigegeben ist). Oft werden von Musikvideos oder anderen Inhalten kontroverse Sachen verpixelt oder zensiert, um Minderjährige zu schützen. Zwiespäl-

tig ist z. B. die Überwachung der Veröffentlichung von Büchern, Kunst, Bildern oder anderen (privaten) Inhalten im Internet. Die Überwachung von z. B. kritischen Texten, Berichten oder Enthüllungen usw. von ReporterInnen geht jedoch zu weit.

Wir finden Pressefreiheit wichtig, damit sich Menschen kritisch ausdrücken können.



WAS SIND MEDIEN EIGENTLICH?

Duygu (14), Aliyah (14), David (14) und Martin (14)



In unserem Beitrag erzählen wir euch, wie Medien funktionieren, wie wir sie nutzen, wo wir sie finden können und ob alle Informationen in den Medien stimmen.

Medien sind Plattformen, auf denen wir unsere Meinungen äußern können, Informationen herausfinden und auch teilen können. Doch wir können Medien nicht nur für Informationen nutzen, sondern auch zum Kommunizieren.

Medien auf dem Handy sind zum Beispiel Instagram, Twitter, Snapchat oder Google und Youtube. Doch es gibt auch noch andere Massen-Medien, wie z. B. Plakate, Zeitungen, Radio oder das Fernsehen. Oft ist es so, dass wir uns gar nicht bewusst sind, wie

viele Medien wir täglich nutzen.

Wie uns Informationen in den Medien mitgeteilt werden, hat einen sehr großen Einfluss auf unsere Meinungen. Auch in den Medien sind nicht immer alle Infos wahr oder es wird etwas ausgelassen oder hinzugefügt, um etwas besser da stehen zu lassen und um die Meinungen anderer zu beeinflussen. Am besten ist es, wenn man Informationen auf mehreren Seiten sucht und vergleicht, damit man sich sicher sein kann, dass alles stimmt!



Auch wir finden Medien wichtig im alltäglichen Leben, besonders für die Kommunikation!

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Hersteller:

Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung:

Erziehung zum

Demokratiebewusstsein.

Werkstatt Medien

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen

Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und

Teilnehmer des Workshops wieder.

www.demokratiewerkstatt.at

4C, MSI „Junior High & IT“ Konstanziagasse 50, 1220 Stadlau



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament